



## DAS UNGARISCHE PARLAMENT

**Der Präsident des ungarischen Parlaments verkündet hiermit in Kooperation mit dem Präsidenten des Deutschen Bundestages den Beginn der folgenden Ausschreibung:**

**unter dem Titel**

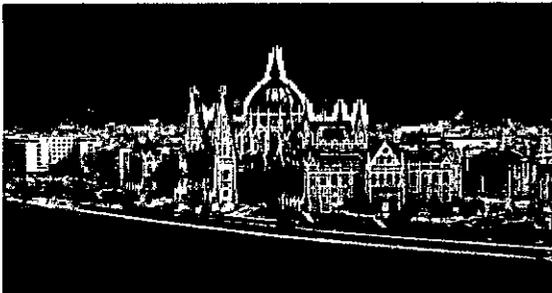
### **HANS VON DOHNANYI PARLAMENTSPRAKTIKUM**

**für junge Deutsche im Jahr 2013.**

#### **Zielsetzungen des Programms:**

Das Ziel des Programms ist es, den Teilnehmern das politische System, die öffentlich-rechtlichen Institute und insbesondere die Arbeit des Parlaments näher zu bringen.

Wir möchten den jungen Experten innerhalb des zur Verfügung stehenden Zeitrahmens Kenntnisse übermitteln, die ihr Blickfeld sowohl beruflich als auch kulturell erweitern, damit sie Erfahrungen sammeln, die sie in ihrer weiteren beruflichen Laufbahn nutzen können.



Die am Programm teilnehmenden Praktikant(inn)en lernen die öffentlich-rechtliche Struktur eines Mitgliedstaates der Europäischen Union kennen, der die historischen Traditionen seiner tausendjährigen staatlichen Struktur pflegt und zugleich in den vergangenen zwei Jahrzehnten – entsprechend den Herausforderungen unserer Epoche – ein demokratisches politisches System mit allen Institutionen eines Rechtsstaates aufgebaut hat.

**Für das Programm sind 3 junge Berufsanfänger(innen) zugelassen.**

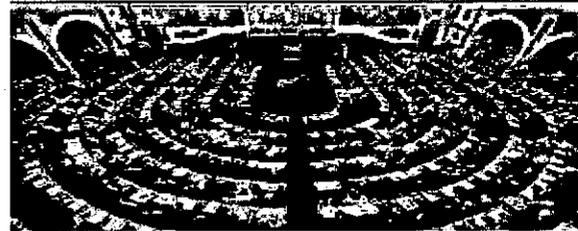
#### **Programmdauer:**

**1. März 2013. – 31. Mai 2013.**

Die zugelassenen Teilnehmer(innen) erhalten für die Dauer des Praktikums eine Entlohnung wie folgt:

- 150.000 HUF pro Monat
- Die Kostenerstattung für die An- und Abreise nach/von Budapest sowie für die Unterkunft.

Kostenträger ist das Ungarische Parlament.



Das Stipendium wird entsprechend der Anzahl der eigentlichen Praktikumstage ausbezahlt.

Die Nationalversammlung übernimmt die Kosten der Hin- und Rückfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln (Bahn, Flugzeug oder Bus) zwischen der Ausgangsstation (Deutschland) und Budapest auf der kürzesten Strecke mit den wenigsten Zwischenstationen.

#### **Bewerbungskriterien:**

- Deutsche Staatsangehörigkeit,
- Universitätsabschluss als Jurist, Politologe, Soziologe sowie in den Fachbereichen Verwaltung und Volkswirtschaft,
- Englischkenntnisse in Wort,
- Interesse für das Verfassungsrecht und die Verwaltung,
- Höchstalter zum Zeitpunkt der Antragstellung: 30 Jahre.



**Der Lebenslauf soll Folgendes beinhalten:**

- Curriculum Vitae mit Kontaktanschrift, Telefonnummer und E-Mail-Adresse
- ein Vorstellungsschreiben darüber, warum der/die Kandidat/in sich für das Programm und die parlamentarische Arbeit in Ungarn interessiert
- Liste der Publikationen (falls zutreffend)
- Bescheinigung der Universität über den erworbenen Abschluss
- Empfehlungsschreiben einer Universitätslehrkraft mit der wissenschaftlichen Tätigkeit und den Interessenkreisen des/der Betreffenden sowie seiner/ihrer Teilnahme an besonderen Seminaren
- ist der/die Bewerber/in berufstätig oder unterhält er/sie ein beschäftigungs-gleiches Rechtsverhältnis, ist die schriftliche Genehmigung des Arbeitgebers notwendig, dass die Abwesenheit für die Dauer des Praktikums genehmigt wird

**Die Bewerbung muss weiterhin:**

- 4 Stück Passbilder mit den Maßen 4x4cm
- eine ärztliche Bescheinigung über die medizinische Tauglichkeit des Bewerbers enthalten.

**Bewerbungstermin: 31. Oktober 2012.**

**Beurteilung der Bewerbungen:**

Die Entscheidung erfolgt in zwei Stufen. In der ersten Stufe werden die Bewerbungen von einem Ausschuss begutachtet, der vom Präsidenten des Ungarischen Parlaments beauftragt wird.

In der zweiten Stufe werden die ausgewählten Kandidat(inn)en im Gebäude der ungarischen Botschaft in Berlin persönlich angehört. Dies wird voraussichtlich im November 2012 erfolgen. Die Kandidat(inn)en erhalten entsprechende Mitteilungen über das Ergebnis der Entscheidung.

Es besteht keine Möglichkeit, die während des Auswahlverfahrens entstehenden Unterkunfts-, Reise- und sonstigen Kosten zu erstatten. Das persönliche Erscheinen zum angegebenen Zeitpunkt ist unerlässlich.

**Pflichten der Bewerber(innen):**

- monatlich zwei Seiten Bericht über das Programm und die gesammelten Erfahrungen,
- Erstellung einer aus mindestens 25 Seiten bestehenden Abschluss-Studie in einem Themenkreis, der zwar vom Teilnehmer frei gewählt werden kann, jedoch mit dem Parlamentarismus und der konstitutionellen Einrichtung in Ungarn verknüpft ist (Abgabefrist: der letzte Tag des Programms)

Die Pflicht zur Erstellung einer Studienarbeit ist unabhängig von der Einsatzdauer und die Bedingung der Teilnahme am Programm. Eine besondere Entlohnung ist nicht vorgesehen.

**Bewerbungen werden in zwei Exemplaren an folgende Adressen erbeten:**

**Dr. Márk Morvai**

Országgyűlés Hivatala-Szervezési Főosztály  
Magyarország  
(Das Büro des Ungarischen Parlaments  
Hauptabteilung für Organisation, Ungarn)  
Postfach 4  
H-1357 Budapest

Das Zweitexemplar an:

**Botschaft der Republik Ungarn**  
**Seine Exzellenz Dr. József Czukor**  
**Botschafter**  
Unter den Linden, 76 10117  
Berlin

**Kövér László**

Der Präsident des ungarischen Parlaments